

# Entweder Katastrophe oder Revolution?

Warum Schule anders werden muss



Silke Müller

## **Schule gegen Kinder**

*Wie ein kaputtes Bildungssystem die Zukunft der nächsten Generation gefährdet*

Droemer 2026

22,00 EUR

*Silke Müller war 16 Jahre Schulleiterin in Niedersachsen. Sie ist (Stief-)Mutter zweier Töchter und lebt im Landkreis Oldenburg. Ihr erstes Buch „Wir verlieren unsere Kinder!“ (2023) erreichte Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste.*

### **Ihr Fazit im Buch:**

*„Wir müssen Kinder zu freien, mutigen, kreativen Menschen machen, die in der Lage sind, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen zu treffen und vor allem in Frieden und Empathie mit Respekt und Toleranz miteinander umzugehen.*

*Unsere Kinder sind keine passiven Objekte, sie sind die eigentlichen Zukunftsgestalter. Sie sind klüger, wacher, kreativer, als wir ihnen oft zugestehen. Sie sind bereit, füreinander einzustehen, wenn wir Erwachsenen längst in Zynismus und Nebendebatten abdriften.*

*Die Kinder sind niemals das Problem, sie sind die Lösung, wenn wir ihnen endlich die Räume, die Begleitung und die Liebe geben, die sie verdienen.*

*Wir stehen an einem Wendepunkt. Weitermachen wie bisher geht nicht mehr... Wer jetzt nicht bereit für mutige Schritte ist, nimmt den Heranwachsenden, die die Verantwortung für die Zukunft und damit für uns alle übernehmen müssen, genau diese Mittel und Waffen, um die Welt, die wegen uns Erwachsenen aus den Fugen geraten ist, wieder zu einer besseren Welt werden zu lassen und zu verändern.*

*Wenn wir unsere Welt endlich zum Positiven verändern wollen und Zukunft zu einer Version werden lassen möchten, die Hoffnung macht, die Lust macht, sie zu gestalten, und motiviert, Verantwortung zu übernehmen, dann kann und darf sich niemand mehr wegducken. Wir müssen die*

*Ruinerverwaltung des Bildungssystems beenden und aufbrechen zu einem neuen Bildungssystem, das zukunftsfähig, wertorientiert und vor allem auf die Zukunft von Kindern und Jugendlichen ausgerichtet ist.“*

Dazu unterbreitet Silke Müller z. T. revolutionäre Vorschläge in ihrem Buch:

- Gegen den 45min-Takt
- Gegen die von den Nazis eingeführte starre Notenskala 1-6
- Gegen Berichtszeugnisse
- Gegen Selektion schon nach der 4. Klasse
- Mindeststandards im Lesen, Schreiben (Rechtschreiben) und Mathematik erreichen, nicht zusätzliche Probleme mit Gendersternchen u. ä. schaffen
- Verbindlichere Fortbildung der Lehrer (vor allem im Digitalen)
- Flickenteppich der derzeit 80 Schularten abschaffen
- Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung durchsetzen
- Mehr für mentale Gesundheit der Kinder sorgen (mehr Schulpsychologen)
- Bauliche Qualität der Schulen sichern
- Neue Lebensqualität in den Klassenräumen: Anderes Mobiliar und lockere Sitzordnung, Licht, Luft, Temperatur, Grün (regelmäßige Kontrolle derselben)
- Endlich saubere Toiletten und Hygiene
- Lebenswerte Schulhöfe durch Schüler schaffen (Grün, Treffpunkte, Sitzgelegenheiten)
- Neben Lehrerzimmer auch Arbeitsräume für Lehrer einrichten
- Kostenlose Verpflegung für alle Kinder, Trinken im Unterricht erlauben
- Statt Handy-Verbote KI nutzen und kritischen Umgang trainieren
- Mehr multiprofessionelle Lehrerteams
- Wöchentlichen Digitaltag einführen
- Sozial-Media-Sprechstunde organisieren
- Mehr Mitsprache der Schüler durch Schülerbeiräte u.a. Beteiligung
- Demokratieschulung
- Schule als Lebensort organisieren: Wohlfühlen, lebendiges Schulleben und Gemeinschaft organisieren, Klassenfahrten gemeinsam vorbereiten, Arbeitsgemeinschaften, Schülerzeitung, Podcast ...
- Inklusion besser unterstützen
- Sie plädiert für Schuluniform, von Kindern ausgesucht
- Hund oder andere Tiere (Hühner, Kaninchen) in der Schule halten
- Mehr öffentliche Schulveranstaltungen durch Schüler vorbereiten
- Weg mit Fächerschubladen, mehr fachübergreifende Projekte
- Bewegliches Arbeitszeitmodell für Lehrer
- Allianzen mit Eltern, Wohnorten, Nachbarschaften, NGOs, Betriebe (ohne Werbung)
- Neue Leistungsdefinition und durchlässige Bildungswege (Wechsel zwischen Gymnasium und Berufsausbildung erlauben)
- Mehr schöpferische Aufgabenstellungen bei Hausaufgaben und in Prüfungen
- Mehr außerschulische Lernorte nutzen (Museen, Betriebe ...)
- Ethik statt Religionsunterricht (Religion nur privat)
- Den Bildungsföderalismus in Deutschland abschaffen: Einheitlichkeit im Programm, Schulformen und Finanzierung
- Gute Bezahlung der Lehrer
- Techniker für Digitalbereich anstellen
- ....